

## PRESSE-INFORMATION

13. Februar 2006 Joachim Weith Konzem-Kommunikation Tel.: 06172/6082101

Fax: 06172/6082294 e-mail: pr@fmc-ag.de www.fmc-ag.de

## Fresenius Medical Care schließt die Umwandlung der Vorzugsaktien und den Formwechsel in KGaA erfolgreich ab

Die Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA, der weltweit führende Anbieter Dialyseprodukten und Therapien für Patienten mit chronischem Nierenversagen (Börse Frankfurt: FME, FME3 – Börse New York: FMS, FMSp), teilt heute mit, dass die Umwandlung von Vorzugsaktien in Stammaktien und der Formwechsel des Unternehmens von einer Aktiengesellschaft in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien abgeschlossen wurden. Die Aktienumwandlung und der Formwechsel sind mit der Eintragung in das Handelsregister in Hof an der Saale am Freitag Abend, den 10. Februar 2006, wirksam geworden. Damit sind alle Aktionäre der vormaligen Fresenius Medical Care AG nun Aktionäre der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA. Ab heute können die neuen. der Aktienumwandlung hervorgegangenen, aus Stammaktien gehandelt werden.

Zum 10. Februar 2006 beläuft sich das Grundkapital der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA auf €250.271.178,24 und besteht aus 96.629.422 Inhaber-Stammaktien und 1.132.757 nicht stimmberechtigten Inhaber-Vorzugsaktien, die nicht innerhalb der Umwandlungsperiode zur Umwandlung eingereicht worden sind.

Ben Lipps, Vorstandsvorsitzender von Fresenius Medical Care: "Ich bin äußerst erfreut, dass wir die Umwandlung und den Rechtsformwechsel abgeschlossen haben. Damit haben wir den Auftrag der außerordentlichen Hauptversammlung vom 30. August 2005 erfüllt. Von der Aktienumwandlung und dem Rechtsformwechsel profitieren alle Beteiligten, weil wir damit die Attraktivität unserer Aktien steigern und unserem Unternehmen die nötige finanzielle Flexibilität für künftige Wachstumschancen geben."

\*\*\*

Fresenius Medical Care ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit chronischem Nierenversagen, von denen sich mehr als 1,3 Millionen Patienten regelmäßig einer Dialysebehandlung unterziehen. Mit einem Netzwerk von 1.670 Dialysekliniken in den Vereinigten Staaten, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care rund 130.400 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie zum Beispiel Hämodialyse-Maschinen, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care im Internet unter <a href="http://www.fmc-ag.de">http://www.fmc-ag.de</a>.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius Medical Care übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.